

PFALZMEISTERSCHAFTEN 2021

Stoß und Wurf U14 bis Aktive

am Samstag, 18. September 2021, in Landau/Pfalz



Leichtathletik-Verband Pfalz

Veranstalter: Leichtathletik-Verband Pfalz e.V.

Stand: 24.07.2021

Örtl. Ausrichter: ASV Landau

Austragungsort: Südpfalz-Stadion, Landau, Löhstraße
Bitte auf die Einschränkungen für den Parkplatz an der Löhstraße achten.
Der Parkplatz auf dem alten Messplatz am Nordring steht auch zur Verfügung..

Beginn: Samstag, 18.09.2021, 09:30 Uhr

Meldeschluss: Sonntag, 12. September 2021 (ausschließlich über LANet2).
Nach- und Ummeldungen werden nicht angenommen.

Bestimmungen: Es gelten die „Allgemeinen Ausschreibungsbestimmungen des LVP 2021“.
Die Teilnahme ist nur in der eigenen Altersklasse möglich !!!
Entsprechend des Durchführungs- und Hygienekonzeptes nehmen Sportler nur mit eigenen Wurfgeräten teil !!!
[Das angehängte Durchführungs- und Hygienekonzept sowie die aktuelle Corona-Bekämpfungsverordnung sind dringend einzuhalten und Bestandteil dieser Ausschreibung !!!](#)

Wettbewerbe: **W12, W13, M12, M13, W14, W15, M14, M15, WJU18, MJU18, WJU20, MJU20, Frauen, Männer**
Kugel, Diskus, Speer

Stellplatz: Stellplatzkarten werden keine ausgegeben. Die Teilnehmer melden sich ca. 15 Minuten vor Wettkampfbeginn an der Wettkampfstätte.

Zeitplan:

M	MJU20	MJU18	M15	M14	M13	M12	Zeit	F	WJU20	WJU18	W15	W14	W13	W12
7,26kg	6,00kg	5,00kg	4,00kg	4,00kg	3,00kg	3,00kg	Kugel	4,00kg	4,00kg	3,00kg	3,00kg	3,00kg	3,00kg	3,00kg
2,00kg	1,75kg	1,50kg	1,00kg	1,00kg	750g	750g	Diskus	1,00kg	1,00kg	1,00kg	1,00kg	1,00kg	750g	750g
800g	800g	700g	600g	600g	400g	400g	Speer	600g	600g	500g	500g	500g	400g	400g
		Speer	Speer	Diskus	Diskus	Kugel	09:30					Diskus		Kugel
							10:20						Kugel	
				Speer			10:30	Diskus	Diskus	Diskus	Diskus			Speer
					Kugel		11:30							
						Diskus	11:50		Speer	Speer			Diskus	Diskus
		Diskus	Diskus	Kugel			13:00				Speer		Speer	
							13:45					Kugel		
Diskus	Diskus				Speer	Speer	14:15							
		Kugel	Kugel				14:50							
Kugel	Kugel						15:30							
							15:45	Speer				Speer		
							16:30			Kugel	Kugel			
Speer	Speer						17:30	Kugel	Kugel					

Durchführungs- und Hygienekonzept

hier: Pfalzmeisterschaften 2021

Stoß und Wurf

am Samstag, 18. September 2021, in Landau/Pfalz

Stand: 24.07.2021

Die Veranstaltung unterliegt der Genehmigung durch die Stadt Landau/Pfalz auf der Grundlage eines Antrages des LVP und des ASV Landau mit diesem umfassenden Durchführungs- und Hygienekonzept.

Alle Teilnehmer*innen und Betreuer*innen sowie Zuschauer sind zwingend gehalten, die Vorgaben dieses Konzeptes umzusetzen. Durch die Bildung von Disziplingruppen wird die Anzahl der gleichzeitig teilnehmenden Sportler nicht überschritten. Zuschauer*innen sind im Umfang der jeweils geltenden CoBeLVO unter Berücksichtigung der regionalen stabilen Inzidenz zugelassen.

Mit der jeweiligen Meldung erkennt jeder Anwesende die festgelegten Bestimmungen an und sichert zu, diese einzuhalten.

Einführung:

Die Grundlage des Durchführungs- und Hygienekonzepts für Leichtathletikwettkämpfe in der Pfalz ist die jeweils gültige „Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz (CoBeLVO)“ und das hierzu veröffentlichte „Hygienekonzept für den Sport im Außen- und Innenbereich“.

Das Durchführungs- und Hygienekonzept soll die Planung, Organisation und Durchführung der Wettkämpfe nach den o.g. Vorschriften ermöglichen.

A Allgemeine Vorgaben

1. Priorität hat die Gesundheit aller Sportler sowie der hauptamtlich und ehrenamtlich ins Wettkampfgeschehen eingebunden Personen und der Zuschauer, sowie der Schutz vor einer Infektion. Deshalb ist bei der Durchführung der sportlichen Wettkämpfe die Anzahl der an der Sportstätte anwesenden Personen auf die zugelassene Höchstzahl beschränkt.
2. Betreuer*innen/Trainer*innen und Zuschauern ist der Zutritt mit den gleichen Bestimmungen wie die der Athlet*innen gestattet. Sie dürfen sich nicht im Innenraum und mit dem vorgeschriebenen Mindestabstand außerhalb aufhalten.
3. Ein PCR-Test oder Covid-19-Schnelltest ist nicht erforderlich.
4. Personen mit erkennbaren Symptomen einer Atemwegsinfektion wird der Zugang verwehrt. Alle Athlet*innen, Trainer*innen und Angehörige sind vorab in geeigneter Weise über diese Ausschlusskriterien zu informieren.
5. Der Zugang zum Stadion ist nur über den Eingang Löhlnstraße möglich.
6. Maßnahmen zur Steuerung des Zutritts und zur Wahrung des Abstandsgebotes werden eingerichtet.
7. Alle Personen müssen sich beim Betreten der Anlage die Hände desinfizieren. Geeignete Desinfektionsspender stehen im Eingangsbereich bereit.
8. Es besteht die Pflicht zur **Kontakterfassung**. Dies wird durch das Scannen der am Eingang ausgehängten **luca-app** mit einem Handy erreicht. Personen, die keine luca-app nutzen, müssen den anhängenden Kontaktbogen (möglichst vorweg) ausfüllen und bei der Eingangskontrolle abgeben. Details zur Einrichtung und Anwendung der luca-app sind auf der LVP-Webseite unter „Aktuelles aus dem Verband“ nachzulesen.
9. Umkleiden und Duschen können nicht genutzt werden.
10. Die Benutzung von sanitären Einrichtungen ist unter Beachtung der gebotenen Schutzmaßnahmen zulässig. Es können nur die Toilettenanlagen im Umkleidegebäude benutzt werden. Der Mindestabstand ist dort auch im Wartebereich einzuhalten.

11. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist im Eingangsbereich, beim Wettkampfbüro und beim Gang auf die Toilette vorgeschrieben. Auch immer dann, wenn der Sicherheitsabstand von 1,5 m nicht zuverlässig eingehalten werden kann.
12. Personen, die nicht zur Einhaltung der Regelungen bereit sind, kann im Rahmen des Hausrechts der Zutritt zum Stadion verwehrt, oder der Verweis von der Sportstätte ausgesprochen werden.
13. Gastronomische Angebote (Verkauf von Essen und Getränken) unterliegen den Regelungen der Gastronomie. Bei der Ausgabe besteht Maskenpflicht.

B Wettkampforganisation

1. Die Startunterlagenausgabe erfolgt am Eingang des Stadions. Ein Wartebereich mit markierten Abstandszonen von 1,5m ist eingerichtet. Die Ausgabe ist durch eine Glaswand abgesichert.
2. Meldegelder werden über das Bankeinzugsverfahren entrichtet. Dies gilt auch für die Erstattung von Auslagen für die Organisation und die Kampfgerichte.
3. Stellplatzkarten werden **keine** ausgegeben.
4. Es sind **nur eigene Wettkampfgeräte** zu verwenden, die vorab vom Kampfgericht auf regelkonforme Maße geprüft werden. Vom Ausrichter werden keine Geräte zur Verfügung gestellt.
5. Werden Geräte vereinsintern von mehreren Athlet*innen genutzt, sind diese durch die bereit gestellten Mittel vor jedem Durchgang zu desinfizieren.
6. Zutritt zum Innenraum haben nur Organisationsmitarbeiter, Kampfrichter und Helfer, sowie die aktuell teilnehmenden Athleten. Das Coaching darf ausschließlich nur von außerhalb und dem Mindestabstand erfolgen. Coachingzonen werden nicht eingerichtet.
7. Das Verteilen und der Aushang der Wettkampflisten erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregeln.
8. Siegerpräsentationen werden unter Einhaltung der Abstandsregelungen durchgeführt. Es werden nur die drei ersten Athlet*innen geehrt. Die Siegerpräsentation findet im Stadioninnenraum auf der Laufbahn statt. Die drei Athlet*innen übernehmen selbständig die bereit liegenden Urkunden und stellen sich auf das Siegerpodest zur Präsentation und zu Fotoaufnahmen auf. Die Urkunden für die Plätze 4 bis 8 werden zum Abholen am Wettkampfbüro hinterlegt.

C Wettkämpfe

Aufwärbereich

1. Der ausgewiesene Aufwärbereich befindet sich auf dem Rasenfeld im Stadion in Höhe der Zielkurve. Der Mindestabstand ist zwingend einzuhalten.
2. Der Zugang zum Aufwärbereich darf erst ca. 45 Minuten vor dem Beginn der jeweiligen Altersklasse erfolgen. Das Verlassen nach dem Wettkampf und dem Auslaufen ist spätestens 30 Minuten nach dem Wettbewerb durchzuführen.
3. Im Aufwärbereich besteht ebenfalls Kontaktverbot.
4. Das Einwerfen darf nur am Wettkampfplatz unter Aufsicht der Kampfgerichte erfolgen. Steckwürfe mit dem Speer dürfen nur unter Aufsicht durchgeführt werden.

Kugelstoßen

1. Spätestens 20 Minuten vor dem Wettbewerb müssen sich die Athlet*innen im ausgewiesenen Sammelraum einfinden um ihre Teilnahme zu bestätigen..
2. Dort wird ihnen die Reihenfolge des Wettbewerbs angesagt.
3. Im Sammelraum besteht ebenfalls zwingend das Abstands- und Kontaktverbot.
4. Es dürfen nur eigene Kugeln benutzt werden, die vorab vom Kampfgericht auf regelkonforme Maße geprüft wurden.
5. Entsprechende Desinfektionsmittel für die Kugeln und zur Händedesinfektion werden bereit gestellt.
6. Probeversuche können nach Weisung der Kampfgerichte erfolgen.
7. Wird die Kugel vereinsintern genutzt, ist diese vor jedem weiteren Versuch vorab zu desinfizieren.

8. Kampfrichter/Helfer tragen Handschuhe oder nutzen einen „Kugelträger“.
9. Für die Siegerpräsentation bitten wir, sich in der Nähe der Siegerpodeste und dem Einhalten des Mindestabstands aufzuhalten.

Diskuswerfen

1. Spätestens 20 Minuten vor dem Wettbewerb müssen sich die Athlet*innen im ausgewiesenen Sammelraum einfinden um ihre Teilnahme zu bestätigen.
2. Dort wird ihnen die Reihenfolge des Wettbewerbs angesagt.
3. Im Sammelraum besteht ebenfalls zwingend das Abstands- und Kontaktverbot.
4. Es dürfen nur eigene Diskusse benutzt werden, die vorab vom Kampfgericht auf regelkonforme Maße und Ausführung geprüft wurden.
5. Entsprechende Desinfektionsmittel für die Diskusse und zur Händedesinfektion werden bereit gestellt.
6. Probeversuche können nach Weisung des Kampfgerichts erfolgen.
7. Wird ein Diskus vereinsintern genutzt, ist dieser vor jedem weiteren Versuch vorab zu desinfizieren.
8. Kampfrichter/Helfer tragen Handschuhe.
9. Für die Siegerpräsentation bitten wir, sich in der Nähe der Siegerpodeste und dem Einhalten des Mindestabstands aufzuhalten.

Speerwerfen

1. Spätestens 20 Minuten vor dem Wettbewerb müssen sich die Athlet*innen im ausgewiesenen Sammelraum einfinden um ihre Teilnahme zu bestätigen.
2. Dort wird ihnen die Reihenfolge des Wettbewerbs angesagt.
3. Im Sammelraum besteht ebenfalls zwingend das Abstands- und Kontaktverbot.
4. Es dürfen nur eigene Speere benutzt werden, die vorab vom Kampfgericht auf regelkonforme Maße geprüft wurden.
5. Entsprechende Desinfektionsmittel für die Speere und zur Händedesinfektion werden bereit gestellt.
6. Probeversuche können nach Weisung des Kampfgerichts erfolgen.
7. Wird ein Speer vereinsintern genutzt, ist dieser vor jedem weiteren Versuch vorab zu desinfizieren.
8. Kampfrichter/Helfer tragen Handschuhe.
9. Für die Siegerpräsentation bitten wir, sich in der Nähe der Siegerpodeste und dem Einhalten des Mindestabstands aufzuhalten.

Dieses Durchführungs- und Hygienekonzept entspricht den aktuellen Verordnungen. Anpassungen können bei veränderten Rahmenbedingungen jederzeit erfolgen. Dies kann auch den Zeitplan betreffen !!!

Bitte prüfen Sie im Zusammenhang mit den dynamischen Entwicklungen der Risikobewertung der Corona-Pandemie und möglichen Änderungen der Ausschreibung regelmäßig, insbesondere kurz vor der Veranstaltung, die evtl. aktualisierten Informationen auf der Webseite des LVP.